Allgemeine Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Diese Bedingungen sind Bestandteil sämtlicher Angebote und Verträge über Lieferungen, auch in laufenden und künftigen Geschäftsverbindungen von medi (nachfolgend auch „wir“ oder „uns“). Sie gelten ausschließlich.
Ist ein Umstand nicht ausdrücklich geregelt so gilt das Gesetz. Von unseren Bedingungen oder dem Gesetz abweichende Vereinbarungen, insbesondere widersprechende Geschäftsbedingungen sind nur dann gültig, wenn sie schriftlich durch uns bestätigt sind. Soweit abweichende Bedingungen in Bestätigungsschreiben enthalten sein sollten, wird ihnen hiermit bereits widersprochen. Ergänzend gelten für alle Lieferungen die Hinweise in den einzelnen Produktbeschreibungen, insbesondere auch zur Haltbarkeit unserer Produkte.

1. Angebot und Vertragsabschluss
Verträge kommen erst zustande, wenn die uns zugegangenen Aufträge, Bestellungen oder Änderungen von uns schriftlich angenommen, zugegangene Annahmeerklärungen schriftlich bestätigt oder die vom Kunden bestellte Ware ausgeliefert wurde.

2. Preise
Alle Preise verstehen sich netto in Euro. Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist nicht in unseren Preisen eingeschlossen; sie wird in der jeweiligen gesetzlichen Höhe am Tag der Rechnungsstellung in der Rechnung gesondert ausgewiesen.
Sofern nicht abweichend vereinbart, gelten unsere Preise „ab Werk“, ausschließlich Versand, Transportversicherung und Verpackung. Vom Kunden gewünschte Spezialverpackungen oder Versandwünsche werden gesondert in Rechnung gestellt.
Handelt es sich bei dem Kunden um einen Endverbraucher wird der Endpreis ausgewiesen.
Es gilt unsere Bonus- und Rabattliste.
Sollten während des Zeitraumes vom Abschluss bis zur Ausführung des Vertrages Kostenerhöhungen eintreten, sind wir berechtigt, einen entsprechend angeglichenen Preis zu verlangen; dies gilt für sämtliche Verträge mit Kaufleuten und für Lieferungen im Rahmen von Dauerschuldverhältnissen.

3. Zahlungsbedingungen
Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt oder mit dem Kunden nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, ist der Kaufpreis komplett (ohne Abzug) nach Maßgabe der folgenden Regelungen zu bezahlen:
Unsere Rechnungen sind zahlbar innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsdatum und zwar frei Zahlstelle unseres Unternehmens. Bei Erteilung eines Abbuchungsauftrages wird ein Skonto von 3 % gewährt, bei Zahlung innerhalb von 15 Tagen nach Rechnungsdatum ein Skonto von 2 %.

4. Aufrechnung
Aufrechnungsrechte stehen dem Kunden nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt und fällig sind.

5. Lieferungen
Unsere Liefertermine sind stets unverbindlich, sofern wir sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet haben. Die Versandkosten trägt der Kunde.
Es gilt unsere Versandkostenliste.

6. An-/Abnahme
Für den Fall, dass der Kunde Unternehmer ist und eine Lieferung ohne Rechtfertigung nicht An- oder Abnimmt und wir daraufhin in gesetzlicher Weise Schadensersatz verlangen sind wir berechtigt, ohne Nachweis eines Schadens 10 % des vereinbarten Preises oder Ersatz des tatsächlich entstandenen Schadens zu verlangen. Für den Kunden ist jedoch der Nachweis offen, dass ein Nichterfüllungsschaden nicht oder nicht in Höhe der Pauschale entstanden ist. Weitere gesetzliche Rechte unsererseits werden hierdurch nicht beeinträchtigt.

7. Eigentumsvorbehalt
Gegenüber Kaufleuten behalten wir uns das Eigentum an der von uns gelieferten Ware (Vorbehaltsware) bis zur vollständigen Tilgung sämtlicher uns aus diesem Vertrag und aus der Geschäftsverbindung zu dem Kunden jetzt und künftig, gleich aus welchem Rechtsgrund, zustehenden Forderungen vor, die im Zeitpunkt des Vertragsschlusses entstehen oder bereits entstanden waren.
Gegenüber allen anderen Kunden behalten wir uns das Eigentum an den von uns gelieferten Waren bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises vor.
Der Kunde ist verpflichtet, Zugriffe dritter Personen (z.B. Pfändungen) auf unsere unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Waren oder die uns zustehenden Forderungen sowie sonstige Beeinträchtigungen uns unverzüglich anzuzeigen und die dritten Personen bzw. die Vollstreckungsbeamten auf unser Eigentum zu verweisen.
Er ist ferner verpflichtet, uns auf Verlangen alle Auskünfte und Unterlagen zur Wahrung unserer Rechte zur Verfügung zu stellen. Soweit durch den Zugriff bei uns Schäden eintreten, ist der Kunde verpflichtet, diese und alle Kosten, die durch unsere Rechtsverfolgung entstehen, zu ersetzen.
Wird die in unserem Eigentum stehende Ware verarbeitet so geschieht dies in unserem Auftrag. Wir erwerben damit unmittelbar das Eigentum oder – sollte die Verarbeitung aus Stoffen mehrerer Eigentümer erfolgen oder der Wert der verarbeiteten Sache höher sein als der Wert der Vorbehaltsware – das Miteigentum an der neu geschaffenen Sache im Verhältnis des Rechnungspreises der Vorbehaltsware zum Wert der neu geschaffenen Sache.
Die Verarbeitung wird dabei nicht vergütet. Das Anwartschaftsrecht des Kunden bleibt unberührt.
Der Kunde ist berechtigt die unter Eigentumsvorbehalt gelieferte Ware im Rahmen des ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebes weiter zu veräußern.
Der Kunde tritt dabei bereits jetzt sicherungshalber die hieraus entstehende Forderungen gegen den Erwerber – bei Miteigentum des Verkäufers an der Vorbehaltssache anteilig des entsprechenden Miteigentumsanteils - an uns ab. Gleiches gilt für sonstige Forderungen, die an die Stelle der Vorbehaltsware treten oder sonst hinsichtlich der Vorbehaltsware entstehen.
Wir ermächtigen den Kunden, die an uns zur Sicherung abgetretenen Forderungen im eigenen Namen einzuziehen. Der Kunde ist ermächtigt, die uns abgetretenen Forderungen für unsere Rechnung offen zulegen und die Zahlung durch seinen Abnehmer direkt an uns zu verlangen.
Unsere Befugnis, die Forderung selbst einzuziehen, bleibt hiervon unberührt. Der Kunde ist verpflichtet, Namen und Anschrift seiner Abnehmer sowie die Höhe der abgetretenen Forderungen uns unverzüglich mitzuteilen, sämtliche Unterlagen zur Belegung der Forderung zur Verfügung zu stellen und seinem jeweiligen Abnehmer die Abtretung anzuzeigen.
Über die Abtretung hat der Kunde uns eine Urkunde auszustellen.
Bei Eintritt der Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung ist der Kunde verpflichtet, die von uns gelieferten Waren und die an uns abgetretenen Forderungen auszusondern und uns eine genaue Aufstellung hierüber, unter Angabe der Forderungen und der Anschriften der Schuldner, vorzulegen.

8. Gewährleistung
Liegt für beide Seiten ein Handelskauf vor, so ist die Mängelrüge im Sinne von § 377 HGB unverzüglich, wenn diese bei offensichtlichen Mängeln innerhalb von maximal 7 Tagen nach An- bzw. Ablieferung erfolgt.
Zu versehen ist die Rüge – unabhängig davon - mit ausreichender Mängelbeschreibung sowie Zusendung einer Kopie des Lieferscheins oder der Rechnung.
Im Rahmen des § 478 Abs. 4 BGB räumen wir dem Kunden einen gleichwertigen Ausgleich in Form eines prozessualen Rabattes ein; die Rechte des Kunden sind insoweit darauf beschränkt.
Ferner ist der Durchgriff innerhalb der Vertriebskette nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches auf uns als Hersteller ausgeschlossen.
Außerhalb des Lieferregresses gemäß §§ 438, 479 BGB ist gegenüber Unternehmern die Verjährungsfrist nach § 438 Abs.1 Nr. 3 und § 634a Nr.1 und Nr. 3 BGB auf eine Jahr reduziert, soweit wir nicht ausdrücklich anderes erklären. Unabhängig davon haften wir nur für neue Originalprodukte unseres Unternehmens.

»

9. Haftungsausschluss
Unsere Haftung ist ausgeschlossen, soweit wir nicht wegen Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit haften. Auch die Haftung aus Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, sowie eine Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz, ist nicht ausgeschlossen.
Gegenüber Unternehmern ist der Schadenersatzanspruch wegen nicht erfolgter oder verspäteter Lieferung, unbeschadet bisheriger Regelungen der Höhe des Schadensersatzes, in jedem Fall auf den der jeweiligen Lieferung zugrunde liegenden Angebots- oder Rechnungsbetrag begrenzt;
bei Teillieferungen auf deren Teilwert.
Unsere Produkte sind für die ein- bzw. erstmalige Verwendung beim Kunden geschaffen und für einen Einsatz nach Wiederaufbereitung der Produkte nicht geeignet. Für durch unseren Kunden wiederholt eingesetzte oder vom Kunden aufbereitete Produkte haften wir nicht.

10. Keine Garantie
Wir übernehmen keine Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantie.

11. Warenrücknahmen und Reparaturen
Warenumtausch außerhalb von Gewährleistungsrechten ist nur zulässig, wenn dies zuvor ausdrücklich vereinbart wurde. Der Umtausch erfolgt nur gegen Gutschrift unter Berücksichtigung von Abwertungen aufgrund des Alters und des Warenzustandes zum Zeitpunkt der Rückgabe sowie einem Bearbeitungsabschlag von 10 % des vereinbarten Warenpreises.
Die Kosten für die Rücksendung gehen zu Lasten des Kunden. Maß- und Sonderprodukte sind in jedem Fall vom Umtausch ausgeschlossen.
Außerhalb der Gewährleistung räumen wir nach unserem Ermessen auf Kulanzbasis die Möglichkeit von Reparaturen von medi-Produkten ein.
Es werden dabei grundsätzlich nur gereinigte bzw. gewaschene Produkte angenommen. War eine Reinigung durch medi notwendig behalten wir uns eine angemessene Kostenpauschale vor.

12. Weiterveräußerung
Zur Wahrung der Integrität und Werthaltigkeit unserer Waren, ist es gewerblichen Kunden untersagt, unsere Produkte über Auktionsplattformen im Internet zu versteigern, oder einen hierauf gerichteten Versuch zu unternehmen. Für jeden Verstoß gegen diese Klausel wird eine Vertragsstrafe in Höhe von 15.000,00 EUR fällig.

13. Gerichtsstand, Erfüllungsort
Sofern der Kunde Kaufmann ist, ist unser Geschäftssitz Gerichtsstand.
Wir sind jedoch ferner berechtigt am Hauptsitz des Kunden zu klagen.
Erfüllungsort für die beiderseitigen Verpflichtungen aus der Geschäftsverbindung ist Bayreuth. Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss seiner Verweisungsnormen und unter Ausschluss des CISG.

Stand April 2014

Versandkostenliste der medi GmbH & Co. KG

Unsere Versandkosten berechnen sich auf Basis des Nettowarenwertes wie folgt:

- 5,90 EUR bei Sendungen unter 50,- EUR,
- 3,50 EUR bei Sendungen von 50,- EUR bis 180,- EUR.
- Aufträge über 180,- EUR Warenwert, sowie Teilsendungen und Maßlieferungen werden versandkostenfrei geliefert.
- Bei Expresszustellungen gilt folgende Regelung bei Sendungen bis 10 KG:
  - Zustellung werktags am Tag darauf: 13,50 EUR;
    bis 9.00 Uhr: 62,- EUR;
    bis 10.30 Uhr: 28,- EUR
  - Samstagszustellung bis 12.00 Uhr: 35,- EUR
- Für Sonderzustellungen (z. B. Inselzustellungen, Zuschlag derzeit ca. 12,- EUR) kann zusätzlich der Aufschlag, der von den Zustelldiensten erhoben wird, den Versandkosten hinzu gerechnet werden.

Stand April 2014